

HLV - Kreis Main-Taunus

Protokoll des Kreisleichtathletiktages vom 23. Februar 2018

Ort: Sporthalle des TV Okriftel

Beginn: 19.40 Uhr

Anwesend: Der Vorstand des Kreises
und Vertreter der Vereine des Kreises (39 Personen, davon 26 Stimmberechtigt)

1. Begrüßung und Eröffnung

Axel Rücker begrüßt alle Anwesenden und dankt dem TV Okriftel für die Gastfreundschaft.

2. Totenehrung

In diesem Jahr gedenken wir besonders Joachim Fritz.

3. Genehmigung der Tagesordnung

Die Genehmigung erfolgt einstimmig.

4. Grußworte

Klaus Schuder (Vizepräsident Rhein-Main/Süd des HLV) begrüßt die Anwesenden und erklärt kurz seine Zuständigkeiten innerhalb des HLV. Er überbringt Grüße von Anja Wolf-Blanke die er heute vertritt, da diese erkrankt ist.

Er berichtet darüber, wie sehr er sich freut, dass es in unserem Kreis, wo die KiLA lange als rotes Tuch galt, eine KiLA-Beauftragte gibt und sich vieles gewandelt hat.

Weiterhin erzählt er, dass die neue Homepage am 1.3.2018 an den Start gehen wird und die Kreise Frankfurt und Wiesbaden daran mitgearbeitet haben.

Die noch bestehenden Probleme sollten bis Ostern abgestellt sein. Es besteht die Hoffnung, dass bis zum Sommer alle Kreise umgestellt sind.

Für die Ehrung von Walter Schmidt (TG Niedernhausen) hätte er eine Ehrung mitbringen sollen, die Nachricht erreichte ihn leider zu spät. Er entschuldigt sich und dankt ihm für seine jahrelange Arbeit. Die Bronzene Nadel des HLV wird in einem anderen Rahmen überreicht werden.

Klaus Schuder wünscht uns einen guten Verlauf der Sitzung, steht für Fragen sehr gerne zur Verfügung und gibt das Wort an Axel Rücker zurück.

5. Ehrung des /der Leichtathleten/-in des Jahres

Axel Rücker: Wir haben uns schwer getan uns auf einen Kandidaten zu einigen, und uns daher für zwei entschieden. Er bittet Ann Kathrin Kuhl und Margret Göttner nach vorne.

Axel Rücker: Margret Göttner sehe ich immer in Schwalbach, sie startet für die LG Bad Soden/Sulzbach/Neuenhain und das sehr erfolgreich. In 2017 errang sie 7 Deutsche Titel und 6 hessische. Und das sehr vielfältig auf Strecken von 800 m bis Halbmarathon und im Cross- und Berglauf.

Kim Fischer: Es ist mir eine Freude und Ehre zugleich Ann Kathrin Kuhl vom TV Okriftel zu ehren. In 11 von 14 Disziplinen ist sie in der Kreisbestenliste vertreten. In 9 davon an erster Stelle. Das zeigt ihre Vielfältigkeit. Sie hat drei neue Kreisrekorde bei den Hessischen Mehrkampfmeisterschaften in Darmstadt aufgestellt. Über Kugel (11,33 m), im Vierkampf (2.414 Punkte) und im Siebenkampf (4.265 Punkte). Hier verbesserte sie den Kreisrekord von 1993. Außerdem stellte sie im Juli noch ihren eigenen Kreisrekord über 100 m Hürden (14,56 sec.) ein.

Die Pokale werden überreicht.

Frank Lakomy (Stellvertretender Vorsitzender des gastgebenden TV Okriftel):

Freut sich hier die Speerspitzen des Leichtathletikkreises begrüßen zu dürfen. Sie dürfen gerne wiederkommen.

Bei der Vielzahl der Titel bringt Ann Kathrin Kuhl ihn in Schwierigkeiten, bei den Ehrungen am Familienabend. Er dankt auch der Familie und den Trainern, ohne die solche Leistungen nicht möglich sind. Als zusätzliches Dankeschön des TV Okriftel übergibt er Ann Kathrin einen Umschlag.

Margret Göttnauer dankt ihrem Mann.

6. Feststellung der Stimmberechtigten

Stimmberechtigt am heutigen Abend sind 39 Personen.

7. Berichte des Vorstandes

Axel Rücker: Er wurde angehalten es kurz zu halten und lebhaft.

Kreis- und Regionalmeisterschaften sind super gelaufen. Das wäre ohne Einsatz der Kampfrichter und der Helfer nicht möglich gewesen.

Trotzdem haben wir einige Probleme Veranstaltungen durchzuführen. In Schwalbach dürfen weiterhin keine Wettkämpfe durchgeführt werden. In Kriftel wurde modernisiert, aber es gab nur einen Kunstrasen für die Fußballer. Eine Kunststoffbahn wird es nicht geben. In der Kreisstadt Hofheim tut sich leider auch nichts.

Wir Vereinsvertreter müssen was tun, zum Beispiel Schulmannschaften für Jugend Trainiert für Olympia. Wir müssen versuchen mehr Schüler auf den Sportplatz zu bringen.

Das Kreistraining läuft gut, wir würden gerne einen E Kader bekommen. Das Kreistraining ist eine super Sache, wir werden ihn weiterführen und hoffen auf weiterhin gute Ergebnisse.

Es ist schwierig mit den Berichten in der Presse. Wir brauchen dringend einen Pressewart. Wer jemanden kennt, bitte dringend melden.

Michael Gäns hat die neue Homepage schon angeschaut. Facebook soll auch kommen.

Hans Theinl (Statistiker):

Er greift ein paar der vielen neuen Kreisrekorde heraus. Insgesamt gab es 27.

Im Jahr 2017 hielt Konstantin Steinfurth (LG Eppstein-Kelkheim) alle Hammerwurfkreisrekorde von der U12 bis zur Männerklasse. Natürlich hat er den Männerrekord erneut verbessert auf 61,88 m. Damit landete er knapp vor Sebastian Lenz der 61,05 m warf. Der alte Rekord lag bei 53,13 m ebenfalls von Konstantin Steinfurth geworfen.

In Okriftel gab und gibt es viele gute Hürdensprinter. Einer von ihnen ist Eric Wallrabenstein der seinen eigenen Kreisrekord über 110 m Hürden der MJ U20 auf 14,78 sec verbessern konnte.

Tim Steinfurth (LG Eppstein-Kelkheim) verbesserte den uralt-Rekord von Simon Kahn im Diskuswurf der M13 von 35,48 m auf 41,20 m.

Die Leistungen von Ann Kathrin Kuhl wurden ja bereits ausführlich gewürdigt.

In der W14 gab es einige neue Rekorde.

- Maren Eberhard (TSG Niederhofheim) stellte neue Rekorde über 800 m und im Blockwettkampf Lauf auf, wo sie den Rekord deutlich verbesserte.
- Amelie Starck (TSG Niederhofheim) verbesserte den Rekord über 2000 m um über 6 sec.
- Fiona Lauer (TG Schwalbach) verbesserte mit 3.386 Punkten den Kreisrekord im 7-Kampf.

In der W13 hat unser Kreis mit Alicia Opferkuch (TV Diedenbergen) ein großes Talent. Über 60m Hürden (9,76 sec) und im Weitsprung (5,28m) stellte sie neue Kreisrekorde auf.

Am Ende der Veranstaltung wird er, wie in den vergangenen Jahren die Kreisbestenliste Vereinsweise verteilen. Alle neuen Kreisrekorde sind wie gewohnt fett gedruckt.

Axel Rücker: Das war viel Zahlenwerk mit sehr viel Fleißarbeit. Er spricht Hans Theinl einen lieben und großen Dank aus.

Axel Rücker trägt den Bericht des Seniorenwartes Klaus Herber vor. (Siehe beiliegender Bericht)

Ralf Steinfurth (Kampfrichterwart):

Wir hatten mit den Regional-Blockmeisterschaften eine Großveranstaltung. Großes Kompliment an alle Kampfrichter und Helfer, aber auch Dank an den gesamten Vorstand. Ein großer Dank geht an Michael Grein. Wir alle haben das gut hinbekommen.

Super etabliert ist inzwischen die Kampfrichterplanung auf der Homepage. Er fragt wer sie nicht kenne. Und äußert sich mit „Super!“ als sich keiner meldet.

Er bittet die Kampfrichter sich zeitnah einzutragen. Wenn eine Woche vor einem Wettkampftermin noch große Lücken sind schlafe er schlecht.

Ein Dank geht noch einmal an alle Helfer.

Weiterhin bittet er darum, alle zwei Jahre an einer Kampfrichterfortbildung teilzunehmen. Es gibt immer wieder mal neue Regeln, daher ist es sehr wichtig.

Ausblick: Ende Mai 2018 haben wir einen Wettkampf vor uns der noch eine Klasse höher ist. Die Regionaleinzelmeisterschaften. Die Regio Block war quasi zum eingewöhnen. Es wird bei uns hoffentlich nicht so laufen wie 2017 in Gelnhausen.

Zum Schluss noch einmal: Danke an alle.

Axel Rücker trägt den Bericht der KiLA Beauftragten Ina Glag vor, die krankheitsbedingt verhindert ist. (Siehe beiliegender Bericht)

8. Aussprache zu den Berichten

Michaela Haag:

Im Hinblick auf die Regionalmeisterschaften ruft sie dazu auf sich bitte als Kampfrichter oder Helfer zu melden, Gelnhausen war zum fremdschämen. Es waren viel zu wenige Kampfrichter. Es wäre sehr schade, wenn wir auch so einen schlechten Eindruck hinterlassen würden.

9. Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

10. Kassenbericht

Esther Fach:

Finanziell stehen wir ganz O.K. da. Die Regionalmeisterschaften haben Geld in die Kasse gespült.

Der Kassenstand zum 31.12.2017 beläuft sich auf € 6.012,06. Das ist eine Erhöhung von ca. € 2.200 im Vergleich zum Vorjahr.

Die Einnahmen belaufen sich gesamt auf € 10.482, davon sind € 9.055 Meldegelder.

Die Ausgaben belaufen sich auf ca. € 8.000 und setzen sich zusammen aus Kampfrichtergeldern, Urkunden, Medaillen, weiterem Material zur Wettkampfdurchführung, Kampfrichterlehrgänge, ...

11. Bericht der Kassenprüfer

Manuela Kuhl:

Ingrid Semmelrock, Anke Scherke und sie selber haben die Kasse am 16.1.2018 geprüft. Alles war bestens, die Kasse ist vorbildlich geführt.

Es war ein sehr netter Abend bei Esther Fach. Sie bedauert zusammen mit Anke Scherke auszuscheiden.

12. Entlastung des Vorstandes

Manuela Kuhl schlägt vor den Vorstand zu entlasten. Die Entlastung erfolgt einstimmig.

13. Nach-/Wahlen von unbesetzten Vorstandsposten (für 1 Jahr) und zwei Kassenprüfer (für 2 Jahre)

Axel Rücker:

Wir suchen immer noch „Nachwuchs“ im Vorstand auf folgenden Positionen:

Pressewart/in, Breitensportwart/in, Schulsportbeauftragte/r, Laufwart/in.

Diese Positionen bleiben leider weiterhin unbesetzt.

Für die Position des Lehrwartes kandidiert Michael Grein. Er wird einstimmig gewählt.

Als Kassenprüferinnen stehen zur Wahl:

Michelle Thaler und Anette Dörr. Die Wahl der beiden erfolgt einstimmig.

14. Kreisveranstaltungen

- 10.3. Kreiscross in Neuenhain
- 29.4. Bahneröffnung der LG BSN in Neuenhain
- 5./6.5. Kreismeisterschaften Sulzbach
- 21.5. Hochsprungmeeting in Okriftel
- 26./27.5. Regionalmeisterschaften in Sulzbach
- 11.8. Seniorenmeisterschaften II in Kelkheim/Münster
- 19.8. Kreisschülerbestenkämpfe U12/U14 in Hofheim
- 2.9. Kreismehrkampfmeisterschaften in Hofheim
- 8.9. Herbstsportfest in Sulzbach

Weitere Termine

- 19.5. Regionalblockmeisterschaften in Bad Homburg
- 20.6. Regionallangstaffelmeisterschaften in Jügesheim
- 18.8. Regionalmeisterschaften KiLA in Hünfelden
- 29.9. Kreisvergleichskampf in Bruchköbel

Termine der KiLA Liga U8/U10

- 18.3. U10 Kriftel
- 15.4. U8 Schwalbach
- 9.6. alle Kl. Hochheim, Kreisentscheid aller Klassen
- 16.9. U8/U10 Hofheim
- 10.11. U8/U10 Fischbach

27.2. Trainertreffen 20.15 Uhr in Kelkheim
Josef Becker Halle, Charlottenweg 2 (Im Stückes)

14.4. KiLA Kampfrichterfortbildung in Schwalbach

19.4. und 28.4. Kampfrichterfortbildungen in Schwalbach

Mitte/Ende Oktober Kampfrichtergrundausbildung in Schwalbach

Das Kreistraining wird nach den Osterferien wieder aufgenommen. Es findet immer donnerstags statt, die Einladungen erfolgen im März per Mail.

Manuel Odey wird das Training bis zu den Sommerferien leiten. Dann wird er Vater und tritt vorerst kürzer. Das Training nach den Sommerferien, vornehmlich das Staffeltraining für Bruchköbel, werden sich verschiedene Trainer teilen.

Der Platz und die Halle in Okriftel stehen weiterhin zur Verfügung, auch wenn jemand anderes das Training leitet.

15. Verschiedenes

- Am 17./18.11. fand der DLV Verbandstag statt. Zum neuen Präsidenten wurde Jürgen Kessing gewählt.
- In 2018 gibt es einige Regeländerungen und eine neue IWR.
 - Je Versuch in den technischen Disziplinen stehen den Athleten nur noch 30 sec. statt wie bisher 1 Minute zur Verfügung.
 - Es gibt neue Wechselräume, bzw Staffelmakierungen.
 - Der Kampfrichtertageshöchstsatz wird auf € 15 festgelegt.
 - Die Kampfrichtergelder werden am Ende der Veranstaltung von Esther Fach verteilt.
 - Hans Theinl wird die Kreisbestenliste im Anschluss an die Sitzung verteilen.
 - Die Läufe über die Hürden vom Kreisvergleichskampf in Bruchköbel sind wegen einer fehlerhaften Einstellung der Zeitmessanlage nicht bestenlistenfähig.
- Manuel Odey fragt an, ob der Kreis eine Sammelbestellung für die neue IWR vornimmt.
Antwort Axel Rücker: Ja. Sobald sie gedruckt ist.
Michael Grein gibt zu bedenken, dass das noch einige Zeit dauern kann, da sie erst vom englischen ins deutsche übersetzt werden muss.
- Hans Theinl spricht Klaus Schuder zu Seltec 3.0 an.
Klaus Schuder erzählt einiges zu Seltec.
Am 23.3. wird es eine Fortbildung zu Seltec 3 geben. Z.B. zum Thema Live Übertragungen.
Wer bei den Hessenmeisterschaften mal reinschnuppern möchte, ist herzlich eingeladen und soll ihn einfach ansprechen.
Am 13.3. wird es ein Treffen der HLV Statistiker geben, die Ergebnisse des Treffens werden an alle Statistiker weitergegeben.

Axel Rücker dankt Klaus Schuder, dass er den Weg auf sich genommen hat.

Er bittet außerdem darum an das Trainertreffen zu denken.

Ende der Sitzung: 21.15 Uhr
Protokoll: Michaela Haag